Antrag vom 31.01.2023	Nr.

Eingang bei L/OB:
Datum: Uhrzeit:
Eingang bei: 10-2.1
Datum: Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion AfD-Gemeinderatsfraktion
Betreff Kostenlose Ladestationen an Haltestellen des ÖPNV

Wir beantragen:
Alle überdachten Bushaltestellen und U-Bahnhöfe werden mit Ladestationen für Mobiltelefone (zum Beispiel USB Typ 3.1, USB Typ C oder Induktion) ausgestattet. Als Pilotversuch sollen die Haltestellen der Buslinien 42, N1 und N10 sowie die U6 der Stadtbahn dienen.

Begründung:
Jeden Tag nutzen etwa 316.000 Menschen die Dienste der SSB (1). Besonders in den Hauptverkehrszeiten, nach der Schule oder in den Nachtstunden dürfte es bei den Fahrgästen Bedarf geben, ihr Mobiltelefon kurz aufzuladen. Entsprechende Ladestationen würde sowohl Notrufmöglichkeiten verbessern (nicht überall steht ein Notrufterminal bei Unfällen oder schweren/lebensgefährlichen Erkrankungen zur Verfügung), als auch zur allgemeinen Attraktivität des ÖPNV beitragen.

Da es sich bei der Buslinie 42 um eine Linie teilweise entlang der Schwabschule, der Schickhardt- Gemeinschaftsschule, des Dillmann-Gymnasiums, des Diakonie-Klinikums, des Campus der Universität Stuttgart sowie des Katharinenhospitals u.v.m. handelt, sehen wir diese Linie als prädestiniert für den Testlauf. Die Nachtbuslinien N1 und N10 sind aus Sicht der AfD-Fraktion wegen des hohen Fahrgastaufkommens von der Innenstadt zur Universität in Vaihingen ebenfalls für eine Pilotphase geeignet. Die U6 verkehrt von Gerlingen bis zum Stuttgarter Flughafen. Dort sieht die AfD-Fraktion ebenfalls eine Strecke, die repräsentativ für diesen Pilotversuch herangezogen werden kann.

(1) (
https://www.ssb-ag.de/unternehmen/presse/detail/ssb-schliesst-2021-mit-rund-25-millionenen
uro-ab/)

Gez.

Christian Köhler Dr. Michael H. Mayer Frank Ebel Kai Goller